

Die Fraktionen

CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv & FDP

Ratsfraktionen . Rathausstraße 11 . 58095 Hagen

Frau Vorsitzende

Ellen Neuhaus

- im Hause

Dokument: 2020_06_16_gemsas-
antrag_grundschulen.docx

10.06.2020

Antrag für die Sitzung des SAS am 16.06.2020

Sehr geehrte Frau Vorsitzende Neuhaus,

gemäß § 16 Absatz 1 der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der Fassung des 7. Nachtrages vom 21. April 2020 stellen wir für die Sitzung des HFA zum Tagesordnungspunkt

I.7.5. Schulentwicklungsplanung 2020ff. für die Stadt Hagen (DS 0083/2020) **hier: Grundschulen**

folgenden Antrag:

1. Die Klassengröße im Primarbereich wird zukünftig auf maximal 24 Schülerinnen und Schüler begrenzt. In Anlehnung an den Sozialindex werden Klassen mit 22 (bei Sozialindex 4 und 5), 23 (bei Sozialindex 2 und 3, oder 24 (bei Sozialindex 1) Schülerinnen und Schülern gebildet.
2. Die Grundschule Goldberg wird gemäß den schon vorliegenden Planungen der Verwaltung um einen Zug erweitert. Somit entstehen bei 23 SuS pro Klasse insgesamt 92 zusätzliche Plätze.
3. Auf dem weitläufigen Außengelände mit der ausreichend großen Sporthalle der Grundschule Boloh wird ein zusätzliches Gebäude für den OGS-Bereich errichtet. Dies schafft Platz im Hauptgebäude für einen weiteren Zug. Es entstehen bei 23 SuS pro Klasse insgesamt 92 zusätzliche Plätze.
4. Sollte sich die Grundschule Boloh nicht als erweiterungsfähig erweisen, wird alternativ die Grundschule Henry van der Velde mit dem deutlich kleineren Außengelände und der kleineren Sporthalle gemäß den Planungen der Verwaltung um einen Zug erweitert. Bei 22 SuS pro Klasse entstehen insgesamt 88 zusätzliche Plätze
5. Im Bildungszentrum auf dem Gelände Terra1 entsteht gemäß Ratsbeschluss eine dreizügige Grundschule mit insgesamt 276 neuen Plätzen bei einer Klassenstärke von 23 SuS und einem Lehrschwimmbecken.

6. Die Klassen- und Fachräume des Gebäudes der Hauptschule Hohenlimburg sollen in Zukunft für das Gymnasium Hohenlimburg und die Werkstatt-Schule genutzt werden. Daneben sollen Räume für die Grundschule Im Kley zur Verfügung gestellt werden.
7. Die ehemalige Grundschule Reh, bislang Teilstandort der Grundschule am Kley, fusioniert mit der Grundschule Berchum / Garenfeld zu einem Grundschulverbund. Beide Schulen arbeiten bereits bei der Turnhallennutzung zusammen. Mit dieser Maßnahme wird zudem die einzügige Grundschule Berchum / Garenfeld stabilisiert. Das Gebäude der ehemaligen Grundschule Reh wird saniert.
8. Mittelfristig soll die Erweiterung der Astrid-Lindgren-Schule in Eilpe angedacht werden.
9. Bei allen Planungen im Primarbereich soll immer darauf geachtet werden, dass an dem jeweiligen Schulstandort zugleich ausreichend OGS-Plätze entstehen bzw. erhalten bleiben.

Begründung:

Das vorliegende Grundschulkonzept berücksichtigt die Erkenntnisse des Schulentwicklungsgutachtens in bestmöglicher Form. Es spiegelt die gesamtstädtischen Bedarfe wider und betrachtet neben den notwendigen Entwicklungen im Stadtbezirk Mitte auch die prognostizierte Zunahme der Schülerzahlen in anderen Bezirken.

Im Vordergrund unserer Betrachtung stehen dabei sowohl ein möglichst geringer Eingriff in die Hager Schullandschaft. Das Konzept soll möglichst ohne Schulschließungen, Umzüge oder andere belastende Maßnahmen auskommen. Es ordnet sich der Zielsetzung und dem Prinzip „kurze Beine, kurze Wege“ unter und soll erfolgreiche Schulstandorte stärken und ausbauen.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben

Thomas Walter
Ausschussprecher
CDU-Ratsfraktion

Nicole Pfefferer
Ausschussprecherin
Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen

Jochen Löher
Ausschussprecher
Fraktion Hagen Aktiv

Katja Graf
Ausschussprecherin
FDP-Fraktion